

<b>Zur Einführung</b>	7
-----------------------	---

## **Teil A: Sprache**

### **Vorbemerkungen**

• Die Anfänge der deutschen Sprache im Raum Palästina	13
• Die große Einwanderung	23
• Das Orientprojekt	28
• Die Jahre 1952 ff.	40
• Die Gründung der Deutschen Abteilung der Hebräischen Universität Jerusalem	45
• Die Gründung des Zweiges Israel der Gesellschaft für deutsche Sprache	47
• Die Stellung der deutschen Sprache in Israel zu Beginn des 21. Jahrhunderts	49

### **Kapitel 1 Das Deutsch der Einwanderer aus Europa**

1.1 Moshe Zuckermann: Einwanderung aus Europa	53
1.2 Gideon Greif: Die Jeckes	59
1.3 Sandra Wellinghoff: Lebensgeschichtliche Video-Interviews	84
1.4 Henry Wassermann: Das Deutsche in Erez Israel (1933-1948)	92

### **Kapitel 2 Die Sprache der Einwanderer aus Osteuropa**

2.1 Kurt Rein: Welches Deutsch spricht man in Wien, welches in Czernowitz?	109
2.2 Adalbert Böning: Jiddische Texte in lateinischer Umschrift	123
2.3 Aaron Eckstaedt: Nischt kejn konzert – klesmer, jiddische lieder und geschichten	140
2.4 Christina Pareigis: Jzchak Katzenelson: dos lid fu nem oysgehargetn yidishn folk	160

## **Exkurse I**

E1	Christina Eckert: Die Kontakte zwischen zionistischer Bewegung und NS-Deutschland	185
E 2	Andreas Disselnkötter: Wandelnde Schatten: Zum Bedeutungswandel von „Holocaust“ und „Auschwitz“ in Medien und Literatur	198

## **Teil B: Literatur**

### **Vorbemerkungen:**

•	Die Anfänge der deutschen Literatur im Raum Palästina	213
•	Die Bibliotheken der deutschen Einwanderer	214
•	Zentren literarischen Lebens	216
•	Liste deutscher Publikationen in Palästina	217
•	Der Verband deutschsprachiger Schriftsteller in Israel	222
•	Bezeichnungsprobleme	225

## **Kapitel 3 Deutschsprachige Exilliteratur**

3.1	Helmut Müssener: „Mein Herz aber gehört Israel.“ Zu Leben und Werk Walter A. Berendsohns	228
3.2	Elazar Benyoëtz: Briefe von Walter A. Berendsohn	248
3.3	Andreas Kilcher: Literaturwissenschaft im Jischuw nach 1933 - Hans Tramers Blick auf die deutsch-jüdische Literatur	256
3.4	Jürgen Nieraad: Deutschsprachige Literatur in Israel	260
3.5	Albrecht Schöne: Erinnerung an Paul Celan	282
3.6	Josef Billen: „Mutterlandswort“ – Rose Ausländers Lyrik als poetische Welt der inneren Emigration	287
3.7	Malte Dahrendorf: Das Thema „Exil von Juden“ als Gegenstand der Kinder- und Jugendliteratur	307

## **Kapitel 4 Deutschsprachige Autoren**

4.1	Walter Braun	326
4.2	Josef Stern	334

4.3	Sidi Gross	341
4.4	Elazar Benoyetz	350

## **Kapitel 5 Verfilmungen deutschsprachiger Literatur**

5.1	Klaus Göbel: Der Filmroman „Heimat“ von Edgar Reitz	354
5.2	Margret zur Nieden: Filmische Adaption der Tagebücher Klemperers	359
5.3	Walter Schmitz: „Dem Rafi sein Kampf...“. Das Identitätstrauma der Juden in der deutschen Diaspora in Film und epischer Prosa von Rafael Seligmann	370

## **Exkurse II Der israelisch-palästinensische Konflikt**

E1	Moshe Zimmermann: Der israelisch-palästinensische Konflikt aus der Sicht eines Historikers	412
E2	Stellungnahmen	419

## **Ausblick** 426

Text- und Quellennachweise 428

Verzeichnis der Autoren, Referenten und Diskussionsredner 430

Danksagung 431